

Internationales Filmwochenende Würzburg

Filminitiative Würzburg e.V. • Frankfurter Straße 87, Gebäude 09 • 97082 Würzburg

Presseansprechpartner:
Jan Rosenow
presse@filmwochenende.de
jan.rosenow@filmwochenende.de

Bitte Rückfragen nur per E-Mail senden. Wir bitten um Verständnis, dass eine Antwort häufig nicht am gleichen Tag möglich ist.

Pressemitteilung

15. Dezember 2025

Wohnen und Leben: Architektur im Film beim Internationalen Filmwochenende Würzburg

Architektur erfahren, Architektur erleben, Architektur begreifen - und zwar im Kino. Diese Chance bietet sich den Besucherinnen und Besuchern des 52. Internationalen Filmwochenendes Würzburg mit einer Sonderreihe, die der bekannte Kulturjournalist und Buchautor Moritz Holfelder gestaltet hat und in Würzburg erstmals präsentiert. Damit widmet sich das Festival dieses Jahr genau zur rechten Zeit der Frage: Wie wollen wir wohnen und leben?

„Architektur ist Außenraum. Architektur ist Innenraum. Architektur ist bewusst gestalteter Raum“, sagt Moritz Holfelder. „Architektur ist Genialität, aber auch Teamarbeit. Und nicht zuletzt ist die Baubranche weltweit einer der größten Klimakiller.“ All diese Aspekte kommen in den sechs Filmen, die Holfelder zusammen mit der Programmgruppe des Internationalen Filmwochenendes ausgewählt hat, zur Sprache.

Zum Beispiel die Nachhaltigkeitsaspekte des Bauens und Wohnens: Rund 40 Prozent der CO₂-Emissionen entstehen durch die Herstellung energieintensiver Materialien wie Zement, aber auch durch den Betrieb von Gebäuden. In der Branche hat in den letzten Jahren ein intensives Umdenken eingesetzt. Lösungen liegen in der Kreislaufwirtschaft, der Wiederverwendung von Materialien und auch in der Entwicklung neuer Baustoffe. Daneben fordern viele Architekten: Baut einfacher als bisher! Und schafft keine teuren und energieintensiven Neubauten mehr, sondern nutzt das, was wir bereits haben. Das Bauen im Bestand gilt als Königsdisziplin der Zukunft.

In „We Start with the Things We Find“ verwandelt ein neapolitanisches Duo ausrangierte Fracht-Container in faszinierend hochwertige Lebensräume. Ein weiterer Film widmet sich der Frage: Welche Architektur wollen wir? „Beyond Eternity“ wagt eine Architekturerkundung im Kontext von Klimawandel, Ressourcenknappheit, zirkulären Strategien, Immobilienspekulation und Flüchtlingskrisen.

Was erzählen uns Gebäude, wenn sie sprechen könnten („Kathedralen der Kultur“)? Klar ist: Die gebaute Umwelt prägt uns. In „Columbus“ laufen eine Frau und ein Mann durch eine Stadt und lassen sich in ihren Gesprächen über ihr Leben von Architektur inspirieren. Und „Der Stoff, aus dem Träume sind“ zeigt, dass Gebäude ein Abbild unserer Lebensformen und unserer Gesellschaften sind. Welche Chancen bietet da das selbstverwaltete Wohnen?

Filminitiative Würzburg e.V.
Frankfurter Straße 87
Gebäude 09
97082 Würzburg
Phone +49(0)931 720 572 40
info@filmwochenende.de
www.filmwochenende.de
Ust. -Id.-Nr. DE 134183814

Sparkasse
Mainfranken Würzburg
IBAN: DE38 7905
0000 0001 0029 22
BIC: BYLADEM1SWU

VR-Bank Würzburg
IBAN: DE47 7909
0000 0000 0705 72
BIC: GENODEF1WU1

Internationales Filmwochenende Würzburg

Filminitiative Würzburg e.V. • Frankfurter Straße 87, Gebäude 09 • 97082 Würzburg

Zur Aufführung kommt auch Holfelders mit dem Deutschen Hörbuchpreis prämiertes Feature „Peter Zumthor: Die Magie des Realen“. Der Schweizer Architekt wird verbunden mit seinen berühmtesten Bauten vorgestellt. Das ist akustisches Kino at its best. „Gezeigt“ wird als Sondervorführung eine aufwändig produzierte Tonspur, dazu gibt es auf der Leinwand Fotos von Zumthors Bauten – ein ganz besonderes Erlebnis im Rahmen des Internationalen Filmwochenendes.

Moritz Holfelder ist beim 52. Internationalen Filmwochenende Würzburg zu Gast und wird die Filmvorführungen begleiten, um mit dem Publikum über dessen Eindrücke zu sprechen und seine Fragen zu beantworten.

Über das Internationale Filmwochenende

Das Internationale Filmwochenende Würzburg findet im Jahr 2026 zum 52. Mal statt, und zwar vom 29. Januar bis zum 1. Februar 2026. Das Programm besteht aus etwa 60 Spiel- und Dokumentarfilmen, Kurzfilmen sowie einer Reihe von Sonderveranstaltungen. Von der französischen Großproduktion auf Hollywoodniveau bis zum südkoreanischen Horrorschocker, über das deutsche No-Budget-Familiendrama und den amerikanischen Independent-Film bis hin zum Kurzfilm und der Stummfilm-Matinee haben alle Genres auf dem Filmwochenende ihren Platz.

Filminitiative Würzburg e.V.
Frankfurter Straße 87
Gebäude 09
97082 Würzburg
Phone +49(0)931 720 572 40
info@filmwochenende.de
www.filmwochenende.de
Ust.-Id.-Nr. DE 134183814

Sparkasse
Mainfranken Würzburg
IBAN: DE38 7905
0000 0001 0029 22
BIC: BYLADEM1SWU

VR-Bank Würzburg
IBAN: DE47 7909
0000 0000 0705 72
BIC: GENODEF1WU1

www.filmwochenende.de